

Autor: DIETMAR CZAPALLA, 15.05.2014

## RMC-Duo greift an

**Das vierte Rennen zur Deutschen Meisterschaft fand in Geisleden statt. Tobias Garhammer (1. RMC) und Rennpartner Michael Klooz waren am Start.**

Beim MSC Geisleden ging am 11. Mai in Thüringen das vierte Rennen zur sechsteiligen Internationalen Deutschen Meisterschaft 2014 der Seitenwagen über die Bühne. Auf der 1,8 Kilometer langen Rennstrecke Am Berge war die Region Neckar/Alb durch den Mössinger Tobias Garhammer (1. RMC Reutlingen) mit seinem Welzheimer Rennpartner Michael Klooz vertreten.

Mit Platz eins ihrer Gruppe bei strömendem Regen im ersten Freien Training war das kampfstarke Duo so zufrieden, dass es auf das zweite Training des Samstags verzichtete. Am Tag darauf fuhr man unter 27 Gespannen in der Qualifikation die drittschnellste Zeit und durfte somit die WSP-Zabel-Maschine als Sechste am Startgatter in Thüringen aufstellen.

Der Start zum ersten der DM-Punkte bringenden zwei Wertungsläufe verlief für Garhammer/Klooz "fast optimal" und sie reihten sich nach der ersten Kurve als Dritte ein. Nach der zweiten Runde auf Position fünf liegend, kam es in den folgenden 14 Runden zum Dreikampf mit den direkten Konkurrenten um Platz drei der Gesamtwertung. Trotz zahlreicher, fairer Attacken konnte man Platz fünf bis ins Ziel verteidigen und damit weitere 16 Meisterschaftspunkte verbuchen.

Der Start zum zweiten Lauf verlief für Garhammer/Klooz "katastrophal", wie sie hinterher sagten. Nachdem sie erst auf Platz 17 aus der ersten Runde kamen, konnten sie sich im Verlauf des Rennens dennoch bis auf Platz sechs nach vorne kämpfen und dafür noch 15 Punkte einstreichen. "Aufgrund des schlechten Starts ein am Ende gutes Ergebnis", bilanzierten sie. Mit den in Geisleden insgesamt eingefahrenen 31 Punkten belegten die beiden unerschrockenen Seitenwagen-Piloten den fünften Platz der Tageswertung. In der Gesamtwertung nach vier Rennen konnten sie einen Platz gut machen und sind jetzt punktgleich mit den Drittplatzierten.

Am kommenden Wochenende reisen Tobias Garhammer/Michael Klooz und ihr Team zum dritten WM-Lauf ins tschechische Kramolin. Beim Heimspiel in Reutlingen, am Wochenende 24./25. Mai, schielen die beiden Seitenwagen-Spezialisten auf Gesamtplatz drei.

Mit der Unterstützung des Reutlinger Publikums soll auf dem RMC-Gelände an der Gönninger Landstraße unweit des Kreuzeichstadions ein Husarenstreich für Garhammer/Klooz möglich sein.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm